

**FRACTION**

Lola ARTIGAO
Tom BELLION
Lucien MAX
Annette WILLEMS-KIRSCH

Administration communale de Schengen
Collège des Bourgmestre et Échevins
75, Wäistrooss
L-5440 REMERSCHEN

Commune de Schengen, le 31 mai 2024

Objet : PROJET DE RESOLUTION BZ#9|2024

Monsieur le Bourgmestre,
Messieurs les Échevins,
Mesdames, Messieurs les Conseillers communaux,

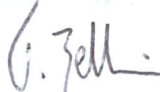
Les conseillers communaux de la fraction « Besser Zesummen » ont le plaisir de vous soumettre en annexe le

**projet de résolution BZ#9|2024
relatif à l'introduction d'une charte de bonne conduite pour les élus
au conseil communal de Schengen**

tout en priant le Collège des Bourgmestre et Échevins de le porter à l'ordre du jour de la prochaine séance du Conseil communal.

En espérant que la présente résolution trouve l'unanimité au sein du Conseil communal, nous vous prions d'agréer, Mesdames, Messieurs, nos salutations les plus respectueuses.

Pour la fraction « Besser Zesummen »


Tom BELLION
Conseiller communal

www.besserzesummen.com
besser.zesummen@gmail.com

PROJET DE RESOLUTION BZ#9|2024

[introduit par la fraction « Besser Zesummen » le 31 mai 2024]

relatif à l'introduction d'une charte de bonne conduite pour les élus au conseil communal de Schengen

Le conseil communal :

- ayant décidé en sa séance du 18 juillet 2023 la retransmission en direct et en différé (via internet et/ou autres canaux de diffusion appropriés) des séances publiques du conseil communal ;
- considérant que les équipements techniques y relatifs seront testés lors de la séance du 4 juin 2024 ;
- soucieux que les débats menés au sein du conseil communal se déroulent d'une manière respectueuse, constructive, ordonnée et disciplinée ;
- vu la charte de bonne conduite pour les élus au conseil communal de Schengen proposée par la fraction « Besser Zesummen » ;

d é c i d e
à l'unanimité

- d'adopter la charte de bonne conduite pour les élus au conseil communal de Schengen (Annexe) et de s'engager à veiller à son application.

Annexe

Gemeinderat Schengen - Verhaltenskodex

GEMEINDERAT SCHENGEN

VERHALTENSKODEX

Werte wie Respekt, Wertschätzung, Fachlichkeit, Sachlichkeit, Offenheit, Transparenz, Gleichberechtigung und Ausgewogenheit sind Garanten für zielführende Diskussionen und Entscheidungsfindungsprozesse im Gemeinderat. Auf dieser Basis einigen sich der Bürgermeister, die Schöffen und die Gemeinderäte der Gemeinde Schengen auf den folgenden Verhaltenskodex.

Respekt und Wertschätzung

1. Wir gehen respektvoll und wertschätzend miteinander um.
2. Wir achten Amt und Person innerhalb und außerhalb des Gemeinderats.
3. Wir bevorzugen es, uns während der öffentlichen Sitzungen nicht zu duzen.
4. Wir lassen einander ausreden und hören einander zu.
5. Wir wenden uns gegen jegliche Form von Diskriminierung.
6. Wir achten auf eine Sprache, die sensibel gegenüber Diskriminierung und nicht verletzend ist.

Fachlichkeit und Sachlichkeit

7. Wir debattieren sachlich, faktenbasiert und nicht personen- sondern themenbezogen.
8. Wir würdigen den Menschen auch wenn wir seine Argumente inhaltlich ablehnen.
9. Wir informieren uns vor den Sitzungen zu den jeweiligen Themen, um sachlich und fachlich zu diskutieren.
10. Wir leisten unsere Beiträge nur zu dem jeweiligen Tagesordnungspunkt.
11. Wir berücksichtigen in unseren Beiträgen immer die Interessen der Bewohner:innen und Betrieben der Gemeinde.
12. Wir drücken uns verständlich aus.
13. Wir antworten wahrheitsgemäß, halten uns an Fakten und unterlassen Spekulationen.

Offenheit und Transparenz

14. Wir sind gegenüber sachbezogenen Argumenten offen und bereit, sie unvoreingenommen zu prüfen.
15. Wir beteiligen uns konstruktiv an der Suche nach Kompromisslösungen bei strittigen Themen und Vorschlägen.
16. Wir machen die Motive für unsere Entscheidungen transparent und verzichten auf undurchsichtige Argumentationen.
17. Wir bemühen uns um eine Reflexion unseres eigenen Standpunktes und Verhaltens.

Gleichberechtigung und Ausgewogenheit

18. Wir streben eine ausgewogene Beteiligung aller an den Diskussionen und Debatten an.
19. Wir geben den Sitzungen den angemessenen Zeitrahmen, um alle Tagesordnungspunkte abzuarbeiten.
20. Wir achten im Sinne einer ausgewogenen Diskussion auf die Länge unserer Wortbeiträge.
21. Wir bemühen uns alle, unsere Wortbeiträge so kurz wie möglich und so lang wie nötig zu halten.
22. Wir achten bei unseren Wortbeiträgen darauf, Debatten nicht unnötig in die Länge zu ziehen.
23. Wir geben uns einen Sitzungskalender für die nächsten sechs Monate.

Die Beachtung dieses Verhaltenskodex ist das Anliegen des gesamten Gemeinderats und wird von der Sitzungsleitung gegebenenfalls in Erinnerung gerufen und durchgesetzt.

Einstimmig angenommen in Remerschen, am 4. Juni 2024.